

GESUNDHEITSFÖRDERUNG NACH KNEIPP IN KINDERTAGES- EINRICHTUNGEN



Kneipp
BUND

Vom Kneipp-Bund e.V.
anerkannte Einrichtung



RICHTLINIEN FÜR DAS GÜTESIEGEL

„Vom Kneipp-Bund e. V.
anerkannte Kindertageseinrichtung“

1. Einleitung

Gesund leben – ganzheitlich, einfach und natürlich

Der Kneipp-Bund e.V. setzt sich seit 1897 dafür ein, die Gesundheitslehre von Sebastian Kneipp in den Alltag der Menschen zu bringen. Einrichtungen aller Art, die das Kneippsche Konzept mit seinen fünf Elementen – Wasser, Bewegung, Heilpflanzen, Ernährung und Lebensordnung – aktiv umsetzen, können vom Kneipp-Bund überprüft und zertifiziert werden.

Der Kneipp-Bund e.V. verleiht das Gütesiegel unter anderem an Kindertageseinrichtungen, die das ganzheitliche Gesundheitskonzept nach Sebastian Kneipp erfolgreich umsetzen.

Ziel ist es, Kinder frühzeitig zu einem gesunden Lebensstil zu führen – spielerisch, nachhaltig und alltagsnah.

Gesundheit von Anfang an

Kinder sind neugierig, offen und voller Entdeckungsdrang. Sie lernen spielerisch und ungezwungen – die perfekte Grundlage für eine frühzeitige und nachhaltige Gesundheitserziehung.

“Vom Kneipp-Bund e.V. anerkannte Kindertageseinrichtungen“ fördern die natürliche Entwicklung von Körper, Geist und Seele und vermitteln eine gesundheitsbewusste Lebensweise.

Gesundheit spielerisch erleben

Während herkömmliche Prävention sich oft darauf konzentriert, Krankheiten zu vermeiden, setzt das Kneipp-Konzept auf die Stärkung der individuellen Gesundheit. Die Kinder lernen auf natürliche Weise, achtsam mit sich selbst, mit anderen und mit der Natur umzugehen. Grundlage ist die ganzheitliche Gesundheitslehre von Sebastian Kneipp, die auf den fünf Elementen basiert:



WASSER – Stärkung des Immunsystems durch sanfte Reize

BEWEGUNG – Fördert Motorik, Koordination und Körperbewusstsein

ERNÄHRUNG – Natürliche und ausgewogene Ernährung von klein auf

HEILPFLANZEN – Spielerisches Kennenlernen der Naturapotheke

LEBENSORDNUNG – Förderung von Achtsamkeit, Entspannung und sozialem Miteinander

Diese Elemente greifen ineinander und bilden ein umfassendes Gesundheitskonzept für den Alltag.

Gemeinsam für eine gesunde Zukunft

Gesundheitsförderung endet nicht mit dem Kita-Tag – sie wird von Erziehern, Eltern und Kindern gemeinsam gelebt. Die Träger und pädagogischen Teams übernehmen dabei eine wichtige Verantwortung für die ganzheitliche Entwicklung der Kinder.

Die Erfahrung zeigt: Kinder in Kneipp-zertifizierten Einrichtungen sind seltener krank und erholen sich schneller.

2. Richtlinien der Zertifizierung

2.1 Grundanforderungen (für alle Einrichtungsarten gleich)

- Mitgliedschaft im (möglichst nächstliegenden) Kneipp-Verein, Kneipp-Landesverband oder beim Kneipp-Bund e.V.
- Nachweis der Mitarbeitenden über abgeschlossene Kneipp-Ausbildung
- Prüfung vor Ort (sog. Audit) durch Qualitätsbeauftragte des Kneipp-Bundes

2.2 Nach erfolgreicher Zertifizierung:

- Jährliche Kneipp-Fortbildungen
 - Kitas: 4 LE pro Jahr oder 8 LE für zwei Jahre für 50 % des Teams
 - Schulen: 4 LE pro Jahr oder 8 LE für zwei Jahre für 2 min. Lehrkräfte
 - Pflege- und Senioreneinrichtungen: 8 LE pro Jahr oder 16 LE für zwei Jahre für min. 3 Pflegekräfte
 - Alle weiteren Einrichtungen: 8 LE pro Jahr oder 16 LE für zwei Jahre für 1 Person
- Audit alle 4 Jahre vor Ort
- Zwischenberichte (sog. Selbstauskunft) immer 2 Jahre nach Audit

2.3 Beendigung der Zertifizierung:

- Schriftliche Kündigung des Gütesiegels – Zertifizierung wird zum Jahresende beendet





2.4 Besondere Anforderungen für Kindertageseinrichtungen

Die Kita integriert die fünf Kneipp-Elemente aktiv in den Alltag:



WASSER: Taulaufen, Waschungen, Güsse, Wassertreten, Armbäder u.a.



BEWEGUNG: Tägliche Bewegung drinnen und draußen.



ERNÄHRUNG: Gesunde, saisonale, kindgerechte Verpflegung.



HEILPFLANZEN: Kräuterkunde, Hochbeete, Verarbeitung der Pflanzen z. B. in Tee's



LEBENSORDNUNG: Rituale, geregelter Tagesablauf, Ruhephasen, Achtsamkeit.

2.5 Einrichtung & Ausstattung

- Ergonomische, kindgerechte Räume und ökologische Baumaterialien.
- Ausreichend Außenflächen mit Bewegungsmöglichkeiten.
- Ausstattung für Kneipp-Anwendungen (z. B. Fuß- & Armbadewannen, Gussmöglichkeiten, Wickel und Waschungen).
- Kräutergarten oder Hochbeet (wünschenswert auch ein Barfußpfad).



2.6 Qualifikation und pädagogische Qualität

- Mindestens 50 % des pädagogischen Personals absolvieren die SKA-Ausbildung „Kneipp-Gesundheit für Kinder“.
- Nachweis über Umsetzungserfahrung (Projektphase) nach erstem Abschluss der Ausbildung.

2.7 Pädagogische Grundsätze

- Gesundheitsförderung mit Freude und Motivation.
- Ganzheitliches Lernen mit allen Sinnen.
- Vorbildfunktion der Mitarbeitenden.
- Einbeziehung von Eltern und anderen Bezugspersonen.
- Gesundheitsbewusste Gestaltung der Räumlichkeiten.

3. Qualitätssicherung & Dokumentation

- Jedes Team entwickelt ein eigenes Kneipp-Konzept und dokumentiert dessen Umsetzung.
- Die Maßnahmen dienen als Orientierung für alle Mitarbeitenden und als Grundlage für Reflexion und Weiterentwicklung.
- Regelmäßige interne Evaluation sowie externe Überprüfungen (Audits) durch den Kneipp-Bund.

4. Kommunikation & Außendarstellung

- Plakette und Urkunde sind sichtbar ausgehängt.
- Nutzung der Kneipp-Signets in Öffentlichkeitsarbeit und Medien.
- Kneipp-Konzept auf Homepage und in Konzeption gut sichtbar verankern.
- Einrichtung wird auf der Kneipp-Bund Homepage als zertifiziert gelistet.



DER WEG ZUR ZERTIFIZIERUNG:

1. INFORMATION & ERSTBERATUNG

- ▶ Kontaktaufnahme mit dem Kneipp-Bund e.V.: zertifizierungswesen@kneippbund.de
- ▶ Erste Informationen zu Voraussetzungen, Kriterien und Ablauf erhalten

2. INTERNE ENTSCHEIDUNG & PROJEKTSTART

- ▶ Einrichtung beschließt die Umsetzung des Kneipp-Konzepts
- ▶ Bildung eines Kneipp-Teams in der Einrichtung

3. QUALIFIZIERUNG

- ▶ Entsprechende Ausbildungen von Mitarbeitenden durch die Sebastian-Kneipp-Akademie buchen

4. UMSETZUNG DER FÜNF ELEMENTE

- ▶ Integration der fünf Kneipp-Elemente
(Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen, Lebensordnung) in den Alltag der Einrichtung
- ▶ Individuelle Anpassung an die Bedürfnisse und Ausstattung der Einrichtung

5. SELBSTAUSKUNFT ZUM ANTRAG AUSFÜLLEN

- ▶ Die Berichtvorlage „Selbstauskunft zum Antrag“ ausfüllen und an zertifizierungswesen@kneippbund.de senden

6. BEGEHUNG & PRÜFUNG

- ▶ Vor-Ort-Termin durch Qualitätsbeauftragte des Kneipp-Bundes
- ▶ Bewertung der Umsetzung und Rahmenbedingungen

7. VERLEIHUNG DES GÜTESIEGELS

- ▶ Bei Erfüllung aller Kriterien: öffentlichkeitswirksame Verleihung der Plakette mit Urkunde

8. REGELMÄSSIGE REZERTIFIZIERUNG & FORTBILDUNGEN

- ▶ Entsprechende Fortbildungspflicht erfüllen (jedes Jahr oder im Zwei-Jahres-Rhythmus)
- ▶ Gültigkeit des Zertifikats: 4 Jahre (Voraussetzung: Zusendung einer neuen Selbstauskunft nach zwei Jahren)
- ▶ Erneute Vor-Ort-Überprüfung alle 4 Jahre



Übersicht der Kneipp-Bunde.V. Gütesiegel

	Kindertageseinrichtungen	Schulen	Pflege- & Senioreneinrichtungen	Kurbetriebe	andere Betriebe und Unternehmen
Mitgliedschaft	Mitgliedschaft im Kneipp-Verein, Kneipp-Landesverband oder Kneipp-Bund				
Mitarbeiter-Qualifikation	50 % des Teams: „Kneipp-Gesundheit für Kinder“	2 Lehrkräfte: <u>Grundschulen:</u> „Kneipp-Gesundheit für Kinder“ weiterführende Schulen: „Kneipp-Mentor*in SKA“ oder: erste Woche von „Kneipp-Gesundheitstrainer*in SKA“	3 Mitarbeitende: 1x „Kneipp-Gesundheitstrainer*in der Pflege SKA“ + 2x „Kneipp-Mentor*in der Pflege SKA“	1 Mitarbeitender: Kneippischer Therapeut (z.B. Masseur*in, Physiotherapeut*in, Bademeister*in o.Ä.)	1 Mitarbeitender: „Kneipp-Gesundheitstrainer*in SKA“
Projektphase	Kneipp-Konzept wird Schritt für Schritt in Einrichtung eingeführt & in Konzeption verankert (erfahrungsgemäß ca. 1 Jahr)				
Erst-Zertifizierung	250 €	250 €	300 €	300 €	300 €
Jahrespauschale	80 €	80 €	80 € + 1 € pro Bett	80 € + 2 € pro Bett	220 €
Fortbildungspflicht	50 % des Teams: 4 LE jährlich oder 8 LE zweijährlich	2 Lehrkräfte: 4 LE jährlich oder 8 LE zweijährlich	3 Mitarbeitende: 8 LE jährlich oder 16 LE zweijährlich	1 Mitarbeitender: 8 LE jährlich oder 16 LE zweijährlich	1 Mitarbeitender: 8 LE jährlich oder 16 LE zweijährlich
Audit (4-jährig)	175 €	175 €	225 €	225 €	225 €
Selbstauskunft	Ausfüllen der kostenfreien Selbstauskunft(4-jährig, im zweijährlichen Wechsel zum Vor-Ort-Audit)				
ZERTIFIZIERUNG					
REZERTIFIZIERUNG					